

| | | |
|--|---------------|----------------------|
| | Vergabenummer | 26-06-11-1200 |
| Maßnahme Sanierung und Umbau des ehemaligen Hauptschulgebäudes in Hagenbach | | |
| Leistung Los 2 – Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI, Anlagengruppe 1, 2, 3 | | |

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Gewichtung der Zuschlagskriterien

| | Zuschlagskriterien | Gewichtung % | Grundlage Punktebewertung | Punkte min / max je Kriterium |
|---|---|--------------|--|-------------------------------|
| 1 | Preis | 40 % | Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme Angebote mit dem 2,0-fachen der niedrigsten Wertungssumme und darüber | 10 0 |
| 2 | Systematische Herangehensweise an die vorliegende Planungsaufgabe | | | |
| a | <i>Methoden und Maßnahmen zur Realisierung von Energieeinsparzielen – Umsetzung eines ökologisch nachhaltigen und energetisch wirtschaftlichen Gebäudes sowie einer wartungsarmen, langlebigen Gebäudetechnik</i> | 25 % | höchste Bewertung niedrigste Bewertung | 10 0 |
| b | <i>Qualitätsmanagement im Rahmen der Leistungserbringung und geplante Methoden zur Einhaltung von Baukosten und Bauzeit</i> | 15 % | höchste Bewertung niedrigste Bewertung | 10 0 |
| 3 | Örtliche Präsenz und Organisation der Leistungserbringung in der Phase der baulichen Projektrealisierung sowie Qualitätssicherung der laufenden Planungsergebnisse | 20 % | höchste Bewertung niedrigste Bewertung | 10 0 |
| | Summe | 100 % | | |

Hinweise:

1 Grundlage der Punktebewertung für das Zuschlagskriterium Preis:

Das Angebot mit dem wirtschaftlich günstigsten Preis erhält 10 Punkte. Ein Angebot mit einem 2,0-fach so hohen Preis erhält 0 Punkte. Dazwischen wird interpoliert. In die Wertung der Angebote fließen neben den Grundleistungen nach HOAI unter Berücksichtigung der gewährten Nachlässe bzw. Zuschläge ebenfalls mit ein:

- die Nebenkosten,
- die Besondere Leistungen und
- die Zeithonorare mit den in den Honorarformblättern enthaltenen Zeitsätzen

2 Systematische Herangehensweise an die vorliegende Planungsaufgabe:

- a. Methoden und Maßnahmen zur Realisierung von Energieeinsparzielen – Umsetzung eines ökologisch nachhaltigen und energetisch wirtschaftlichen Gebäudes sowie einer wartungsarmen, langlebigen Gebäudetechnik

Ein Angebot erhält eine Beurteilung von 0-3 Punkten, von dem nicht überzeugend erwartet werden kann, dass eine wirtschaftlich und/oder technisch nachhaltige Lösungsvariante gefunden wird, mit der Energieeinsparziele erreicht werden können.

Eine Beurteilung von 4-6 Punkten erhält ein Angebot, von dem erwartet werden darf, dass gezielte Methoden und Maßnahmen zur Findung einer Lösung angewendet werden, die die Erreichung von Energieeinsparzielen realistisch erscheinen lassen und dass das belastbare Planungsergebnis den Interessen des Auftraggebers hinsichtlich einer ökologisch und betrieblich nachhaltigen Lösung der Planungsaufgabe grundsätzlich Rechnung trägt.

Eine Beurteilung von 7-10 Punkten erhält ein Angebot, von dem erwartet werden darf, dass eine technisch, betrieblich und wirtschaftlich besonders gute Lösung gefunden wird, die eine hohe Flexibilität und Wirtschaftlichkeit auch in Bezug auf den zukünftigen Gebäudebetrieb und die Gebäudeunterhaltung sicherstellt und darüber hinaus die bedeutsame Energieeinsparziele sicher erreicht werden (Aspekte der Energieeinsparung/ Eigenenergieerzeugung).

b. Qualitätsmanagement im Rahmen der Leistungserbringung und geplante Methoden zur Einhaltung von Baukosten und Bauzeit

Hinsichtlich der Methoden und Maßnahmen des QMs sowie zur Erreichung einer kosten- und termingerechten Projektumsetzung erhält ein Angebot eine Beurteilung von 0-3 Punkten, bei dem Qualitätssicherungsmaßnahmen sowie eine Einhaltung der Realisierungszeiten für das Projekt kaum erwartet werden können.

Ein Angebot erhält eine Beurteilung von 4-6 Punkten, bei dem ein Qualitätsmanagement durch eine systematische Abarbeitung der vertraglichen Leistungen grundsätzlich erfolgt und bei dem die vorgesehenen Methoden und Maßnahmen eine Einhaltung des geplanten Budgets und der Realisierungszeiten für das Projekt erwarten lassen.

Eine Beurteilung von 7-10 Punkten erhält ein Angebot, wenn QM als Methode im Büro etabliert ist und -über ein systematisches, kontrolliertes Abarbeiten der Leistungen hinaus - eine besondere Qualität der Planungs- und Realisierungsprozesse sichergestellt wird und neben einer zu erwartenden, kosten- und termingerechten Projektabwicklung, geeignete Werkzeuge/Methoden zur Prävention und Risikoverschau für Planungs-, Kosten- und Bauzeitrissen dargestellt werden.

3 Gewichtung des Zuschlagskriteriums örtliche Präsenz und Organisation der Leistungserbringung während der Objektüberwachung:

Ein Angebot erhält eine Beurteilung von 0-3 Punkten, dass nur eine sporadische Präsenz und ineffiziente Organisation der Objektüberwachung vorsieht oder erwarten lässt.

4-6 Punkte erhält ein Angebot, das eine regelmäßige Anwesenheit der Objektüberwachung erwarten lässt, die eine mindestens mehr als stichpunktartige Kontrolle und eine nachvollziehbare Organisation der Objektüberwachung vorsieht.

7-10 Punkte erhält ein Angebot, das eine besonders hohe Anwesenheit der Objektüberwachung sowie ein effizientes Vorgehen und Dokumentieren im Sinne der Baustellenorganisation und der Qualitätssicherung verspricht.

Hinweis: Ziffer 4.3 des Ingenieurvertrages sieht folgende Regelung vor:

Ist vorstehend die örtliche Bauüberwachung (Leistungsphase 8) vereinbart, hat diese mindestens an 1 Werktag(en) in der Kalenderwoche der Bautätigkeit im Rahmen einer Vor-Ort-Präsenz stattzufinden, sofern nicht eine Bauleistung ausgeführt wird, die eine intensivere örtliche Überwachung erfordert.

Diese Regelung der Präsenz von „1 Werktag pro Kalenderwoche der Bautätigkeit [...]“ stellt eine Mindestanforderung dar und wird bei Vertragsaufbereitung durch die vom Bieter angebotene Mindestpräsenz ersetzt.

4 Ermittlung der Gesamtpunktezah für jedes Angebot:

Für jedes in der Angebotsanforderung benannte Kriterium wird eine Punktezah durch Multiplikation des v. H.-Satzes des Zuschlagskriteriums mit den im Rahmen der Angebotswertung für das jeweilige Angebot festgelegten Punkten ermittelt (z.B.: Der Mindestbieter erhält 10 Punkte, das Zuschlagskriterium Preis wird mit 40% gewichtet. Die Punktezah des Mindestbieters beträgt somit 400). Die Gesamtpunktzah aller Kriterien eines Angebotes entscheidet über die Rangfolge.